

Mehr Fachkräfte für die Batterieindustrie in Europa

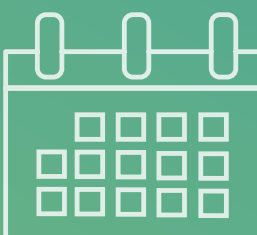
Um die Energiewende zu unterstützen, braucht es in Deutschland und Europa gefertigte Batteriezellen ebenso wie gut ausgebildete Fachkräfte. Ein europäisches Batterieökosystem wird derzeit aufgebaut und vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) gefördert. Die Innovationsagentur VDI/VDE-IT setzt die Förderinitiative als Projektträger um und begleitet das entstehende Ökosystem mit Analysen sowie Diskurs- und Vernetzungsformaten.

43
Partner



2023 – 2028

Projektlaufzeit



6

Qualifizierungs-
verbünde



sind **Batterie-Kompetenz-Trios**.
Sie vereinen:

wissenschaftliche
Einrichtungen

Bildungsträger

branchen-spezifische
Innovationscluster

ca. **55 Mio. €**







Fördersumme

Ziele

- Verbesserte Vernetzung und Zusammenarbeit der beteiligten Akteurinnen und Akteure aus Wissenschaft, beruflicher und akademischer Bildung sowie Gesellschaft und Wirtschaft
- Stärkung regionaler Wirtschafts- und Innovationsnetzwerke und deren Mitwirkung an der Ausgestaltung neuer Weiterbildungsmaßnahmen, insbesondere im „Ökosystem Batterie“
- Entwicklung, Erprobung und Evaluation von Konzepten für die berufliche Qualifizierung
- aktive Teilnahme von kleinen und mittelständischen Unternehmen an Weiterbildungen

Qualifizierungsverbünde



-  ABAKOS
-  B³ Bayern
-  BatterieMD
-  KOMBIH
-  QualiBattBW
-  QuW-LIB

10

Bundesländer werden abgedeckt
(regional ausgerichtete Verbünde)

KOMBIH (Berlin-Brandenburg)
QualiBattBW (Baden-Württemberg)
BatterieMD (Sachsen, Sachsen-Anhalt & Thüringen)
B³ (Bayern)
QuW-LIB (Schleswig-Holstein, Hamburg)
ABAKOS (Saarland)